

Fahrplanwechsel mit neuem Busnetz Nossen

„Mit dem neuen Busnetz verbessern wir die Anbindung der ganzen Region“, betonte Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO), heute bei der Präsentation des neuen Angebotes auf dem Busbahnhof Meißen. Das Busnetz zwischen Meißen, Dresden, Döbeln und Nossen ersetzt die Züge der Regionalbahn RB 110, deren Verkehrsvertrag am 12. Dezember ausläuft.

„In Nossen treffen sich ab Sonntag die Busse aus drei Richtungen im festen Takt“, erläuterte Rolf Baum, Geschäftsführer der Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM). „Die Linien aus Meißen, Dresden und Döbeln bilden an Wochentagen im Stundentakt einen richtigen Knoten, so dass die Fahrgäste aus allen Richtungen in alle Richtungen umsteigen können.“ Insbesondere das Angebot auf den Linien 418 aus Meißen und 424 in die Landeshauptstadt wurde verbessert. „Zusätzlich ist die Linie 750 der Regiobus Mittelsachsen in den Knoten eingebunden, so dass auch Döbeln und Freiberg schnell erreichbar sind“, so Rolf Baum weiter. In enger Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) wurde zudem ein gemeinsamer Tarif entwickelt, so dass die Fahrgäste beim Umsteigen kein neues Ticket lösen müssen. Für die direkte Verbindung Meißen – Döbeln werden sechs Fahrten die Linie 416, die bisher in Lommatzsch endeten, bis Döbeln verlängert. „Damit testen wir die Nachfrage auf dieser Strecke und binden die Lommatzschener Pflege besser an“, sagte Rolf Baum. „In der Woche richtet sich das Angebot mit Fahrten am Morgen und nachmittags an die Pendler, am Wochenende bieten wir für Ausflüge einen Zwei-Stunden-Takt an.“

Die Verbünde und die Verkehrsunternehmen haben gemeinsam eine Broschüre mit allen wichtigen Informationen herausgegeben, die auch an alle Haushalte entlang der Bahnstrecke verteilt wurde. Zudem sind die Mitarbeiter derzeit auf den Marktplätzen in der Region unterwegs. „Natürlich blicken einige Bürger der Eisenbahn mit Wehmut hinterher“, fasste Burkhard Ehlen die Stimmung zusammen. „Die Mehrheit freut sich aber auf das neue bessere Angebot und stellt sehr gezielte Fragen zu Tickets und Fahrzeiten.“ Zur Entscheidung der Zweckverbände Oberelbe und Mittelsachsen, keinen weiteren Bahnverkehr zu bestellen, erläuterte Burkhard Ehlen: „In den Zügen saßen durchschnittlich nur 13 Fahrgäste. Täglich rund 200 Fahrgäste sind einfach zu wenig, um den jährlichen Zuschuss des VVO von 1,5 Millionen Euro zu rechtfertigen.“

Informationen zu Fahrplan und Tarif gibt es im Internet unter **www.vg-meissen.de** sowie **www.vvo-online.de/busnetz-nossen**, in allen Servicestellen der Unternehmen und an der VVO-InfoHotline unter 0351/ 852 65 55. Zudem sind zum Fahrplanwechsel die neuen Fahrplanbücher erschienen. Die Fahrgäste erhalten damit wieder alle Informationen über den öffentlichen Nahverkehr im Verbundraum, mit allen Fahrplandaten in den jeweiligen Gebieten sowie Kontaktadressen, Orts- und Haltestellenverzeichnis sowie dem Liniennetzplan.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher
Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)
Telefon: 0351/852 65 12
presse@vvo-online.de
www.vvo-online.de

Ramona Raden

Marketing, Vertrieb, Tarif
Verkehrsgesellschaft Meißen
Telefon: 03521/741631
ramona.raden@vg-meissen.de
www.vg-meissen.de

einfach umsteigen